

Manichäische Originalschriften!

Herr Kollege, erinnern Sie sich noch an das Aufsehen, das vor zwei Jahren durch die ganze gelehrte Welt ging bei der Nachricht von dem epochalen **Mani-Fund** des Berliner Theologieprofessors **Karl Schmidt**? Inzwischen sind große Teile der Papyri konserviert und entziffert worden und wir können heute das Erscheinen eines ersten Bandes der **Text-Ausgabe** anzeigen:

Manichäische Homilien

Herausgegeben von **Dr. Hans Jakob Polotsky**

Mit einem Beitrag von **Dr. h. c. Hugo Ibscher**

Großformat: Din A 4. Preis brosch. RM 27.—, in Ganzleinen RM 30.—

Dieser Band enthält den Text von 96 Papyrusblättern in koptischer Sprache; dazu jeweils die deutsche Übersetzung. Neben einem getreuen Bericht über die letzten Lebensschicksale des Mani aus der Feder eines Augenzeugen haben wir in einer Abhandlung über den „großen Krieg“ eine Darstellung der manichäischen Eschatologie.

Einleitende Bemerkungen bringen alles Wissenswerte über die Technik der Edition, die Handschrift usw. Ausführliche und sehr sorgfältig gearbeitete Indices dienen der leichteren Erschließung des hochinteressanten Inhalts.

Durch diese Textausgabe wird die gesamte Manichäismusforschung auf eine völlig neue Grundlage gestellt. Deshalb sind **Interessenten** dieses einzigartigen Werkes: alle wissenschaftlichen Bibliotheken und gelehrten Institute des In- und Auslandes; die Orientalisten der ganzen Welt, Historiker, Religionswissenschaftler und Theologen. Nicht zu vergessen: die vielen Anhänger der anthroposophischen Bewegung, denn der Manichäismus gehört zu den geistigen Ahnen der Anthroposophie.

Versäumen Sie nicht, **Fortsetzungslisten** anzulegen. Ein weiterer Band der Textausgabe beginnt im Sommer zu erscheinen: die **Kephalaia** des Mani. Das ist die vom Stifter selbst verfaßte Dogmatik. Dieses Buch erscheint in Lieferungen zum Subskriptionspreis von RM 2.— für den Bogen von 16 Seiten in großem Format. Nähere Ankündigungen darüber folgen später. (Z)



Verlag W. Kohlhammer / Stuttgart S